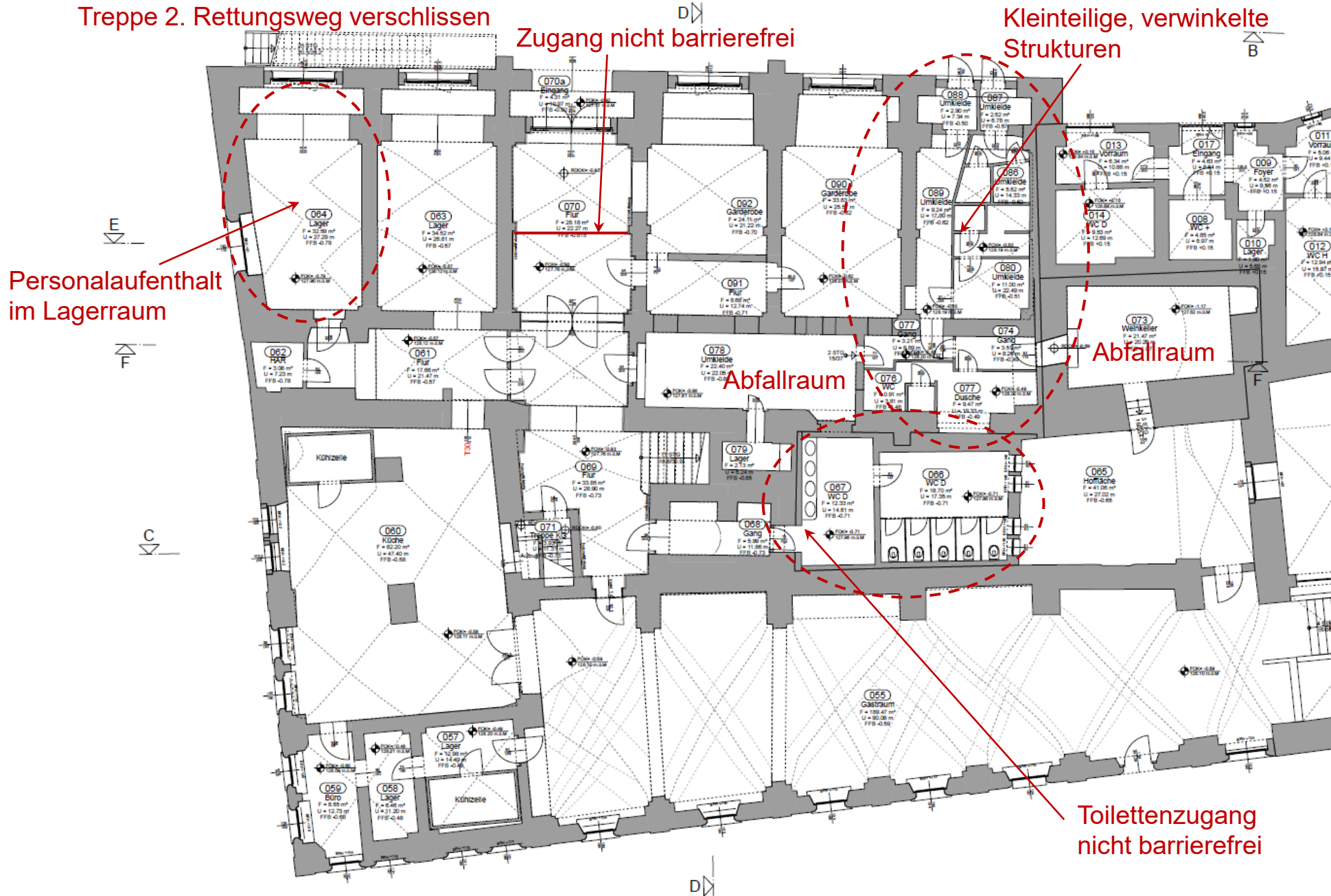




Domstadt Naumburg | SANIERUNG DER RATHAUSSÄLE





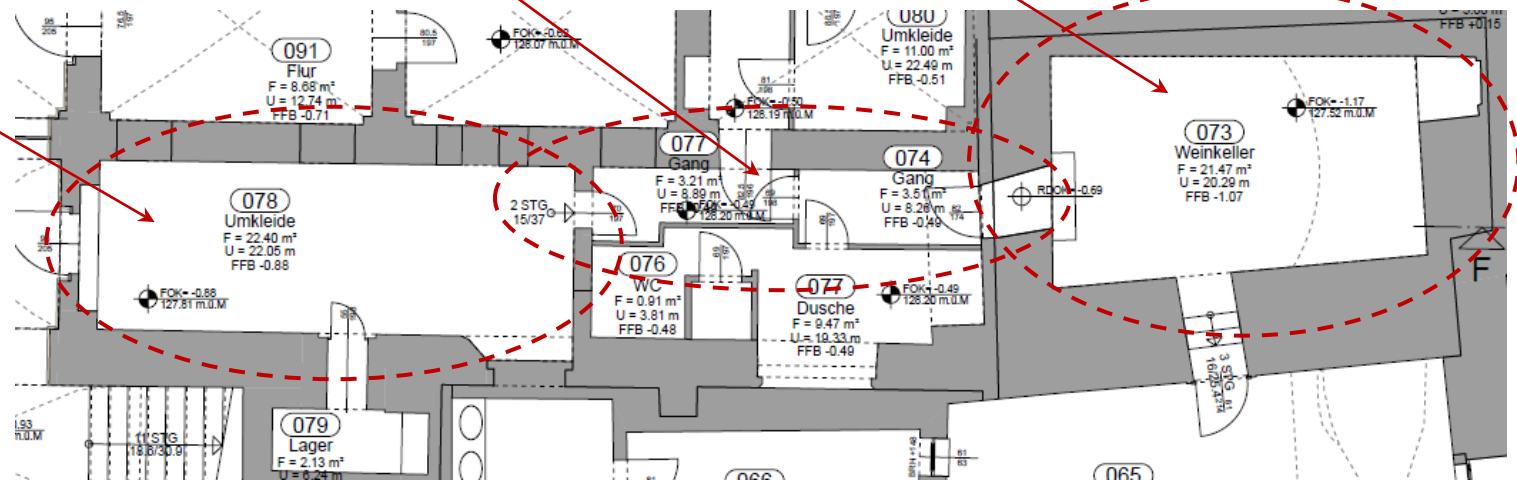




Abfalltonnen im Zugang zum Umkleebereich



Abfalltonnen hinter dem Zugang zum Umkleebereich

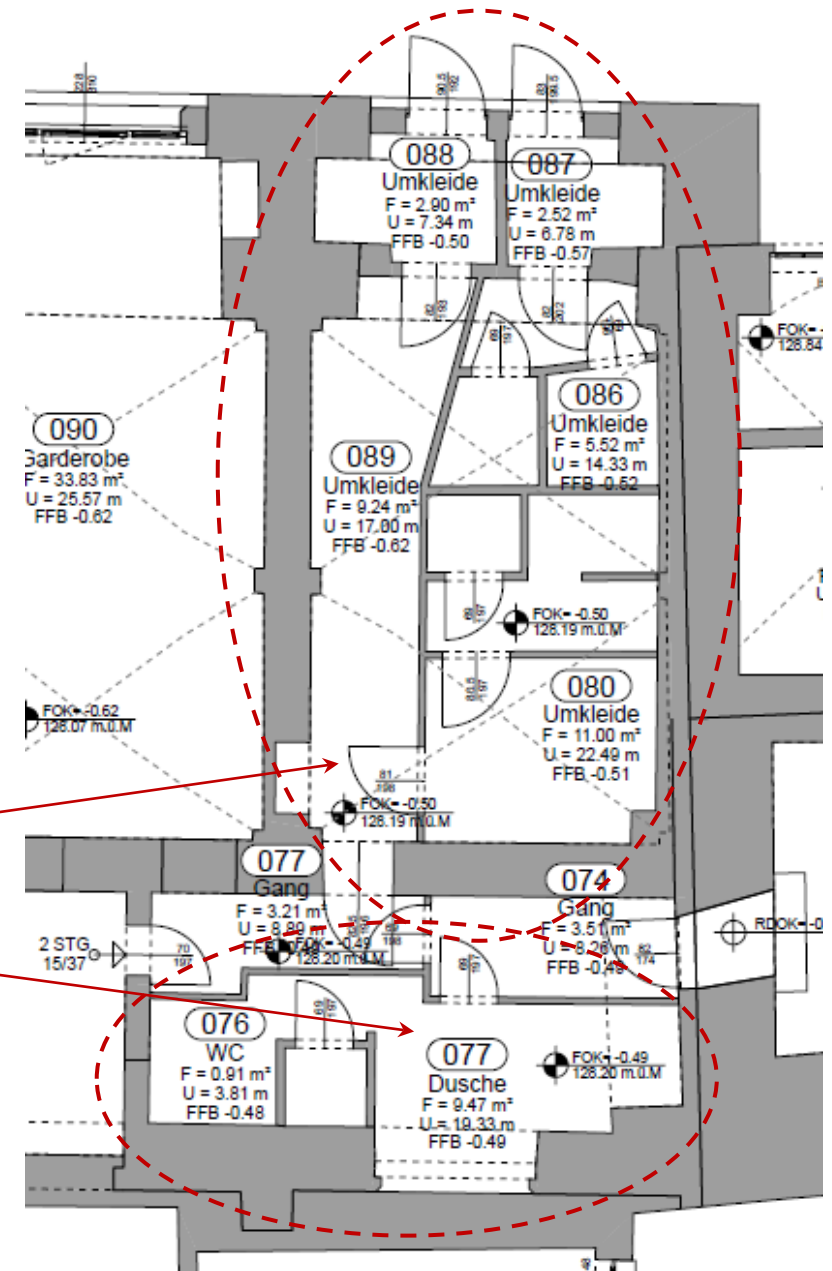




Umkleidebereich ohne Tageslicht



Verwinkelte Strukturen

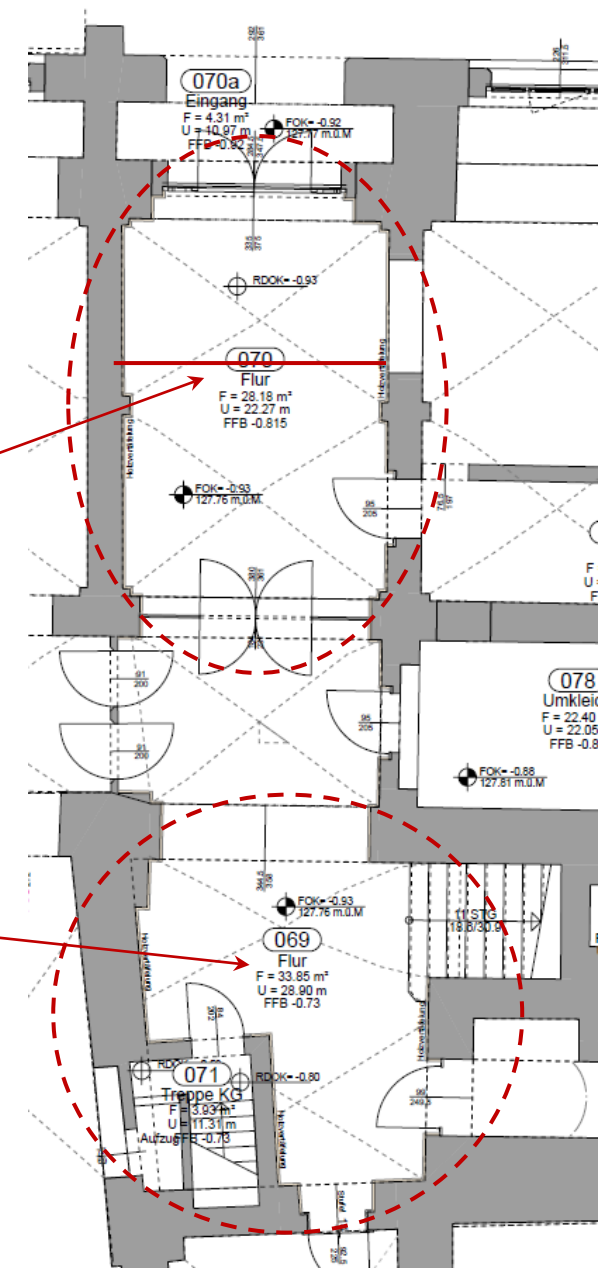


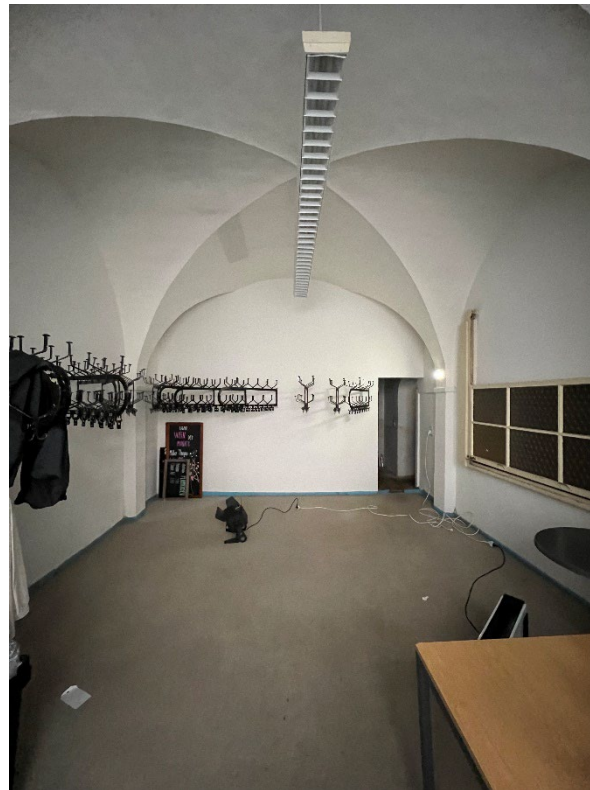


Treppenhausflur im Erdgeschoss
nahezu ohne Tageslicht



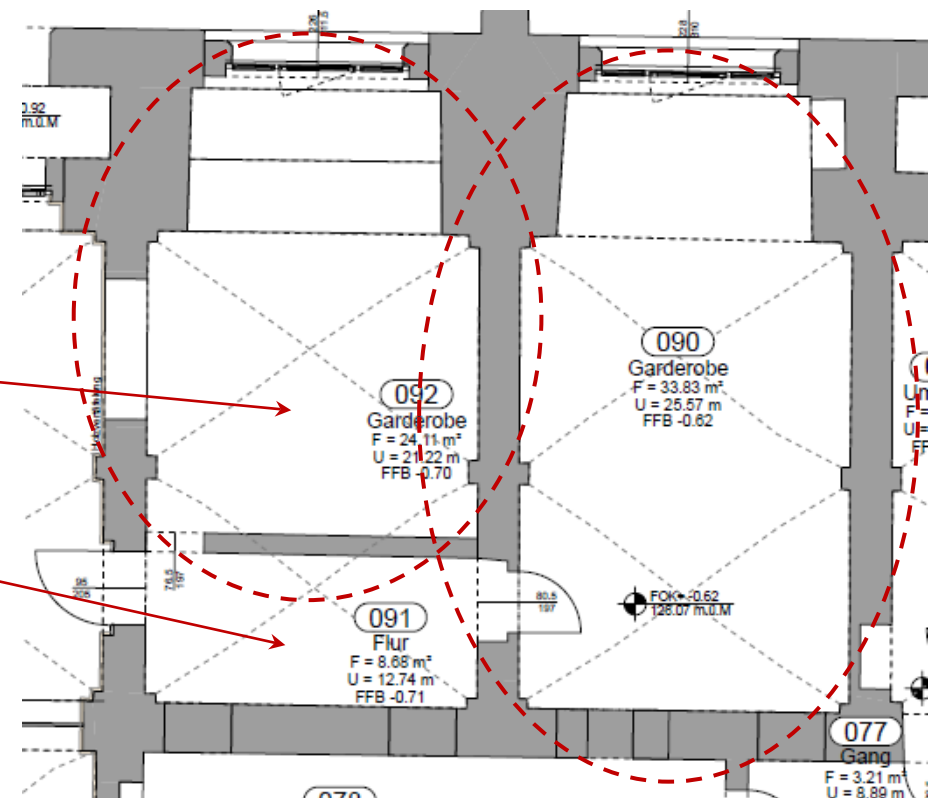
Zugang nicht barrierefrei





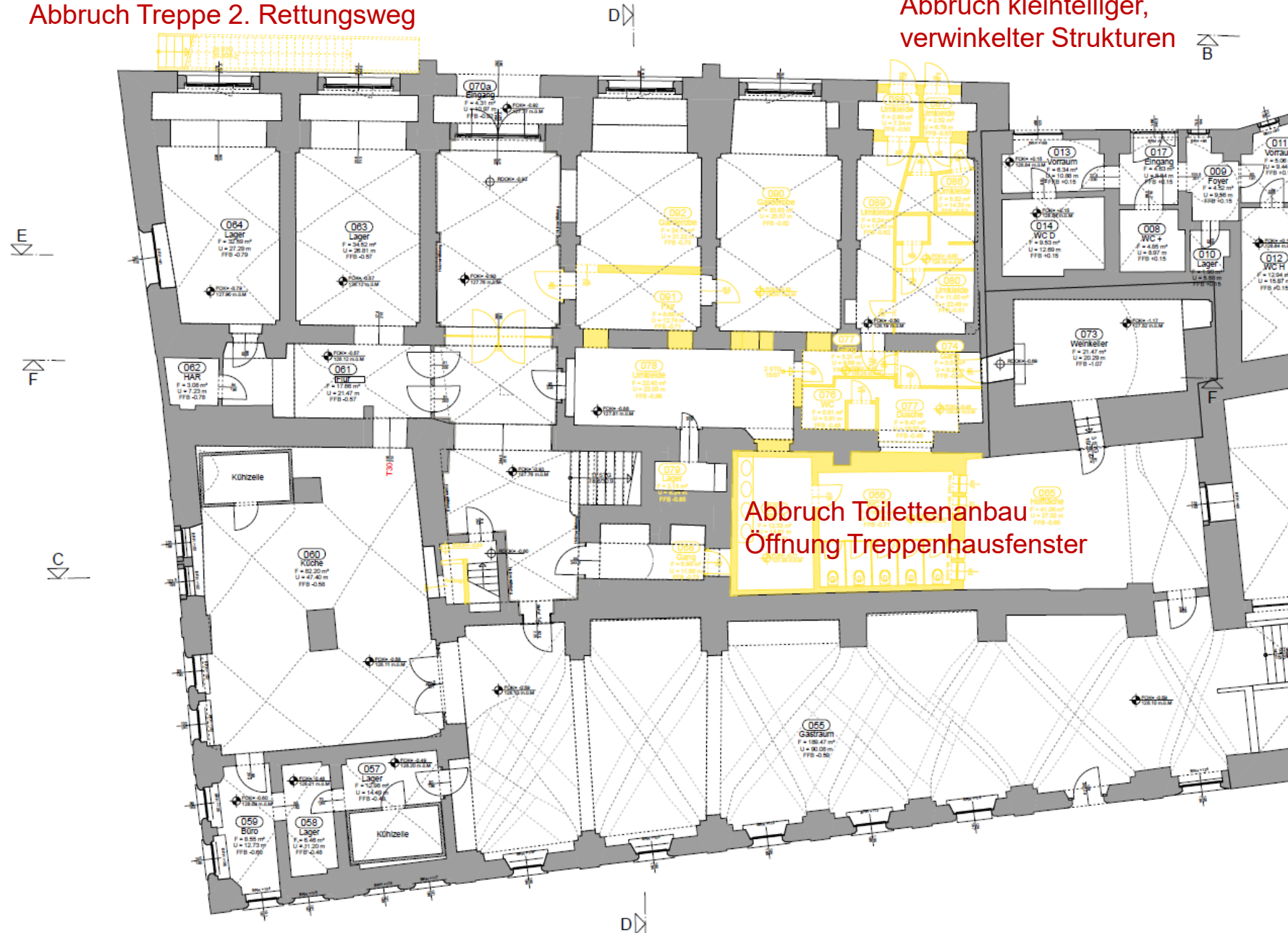
Nicht nutzbare Flächen

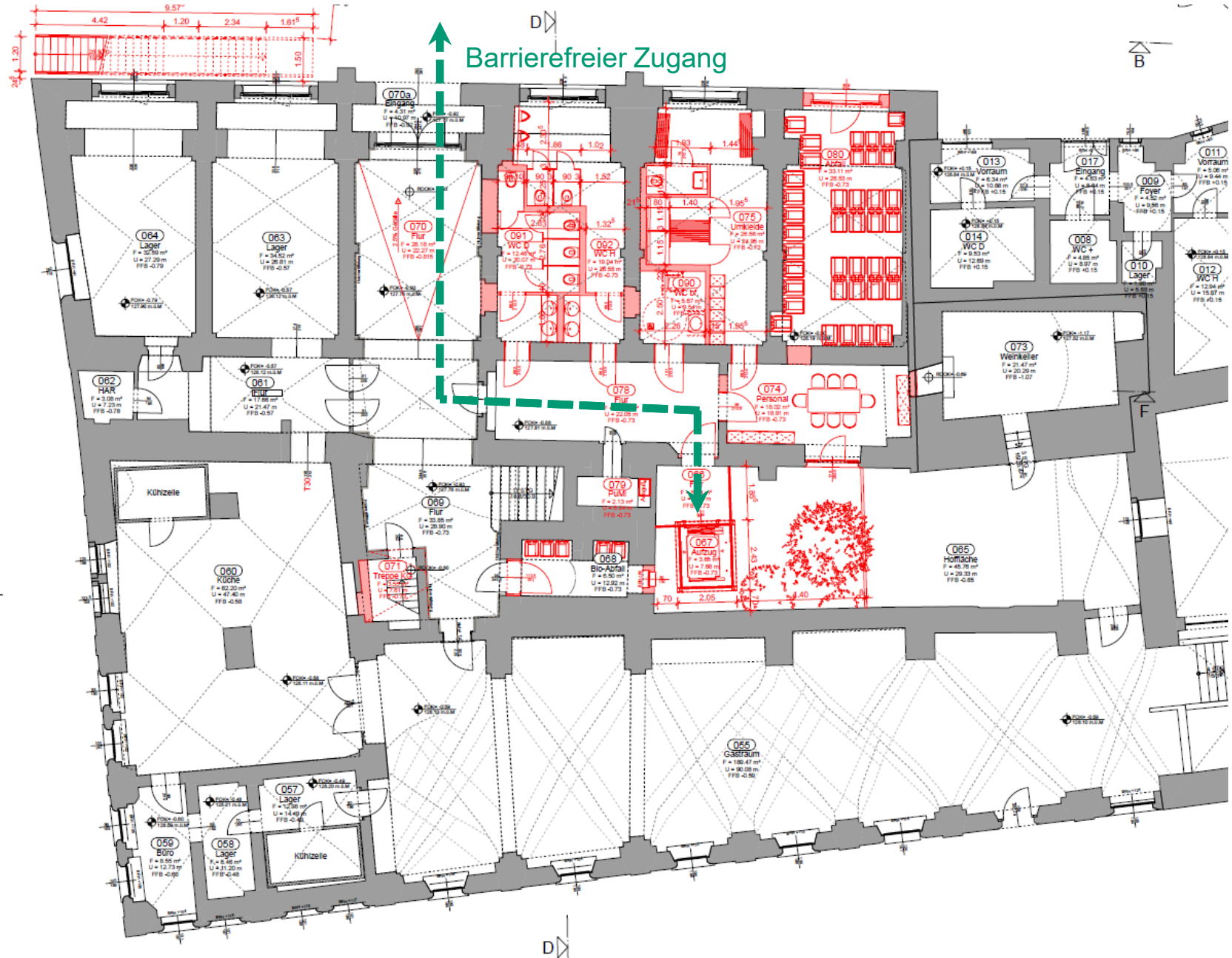
Selten genutzte Raumreserven



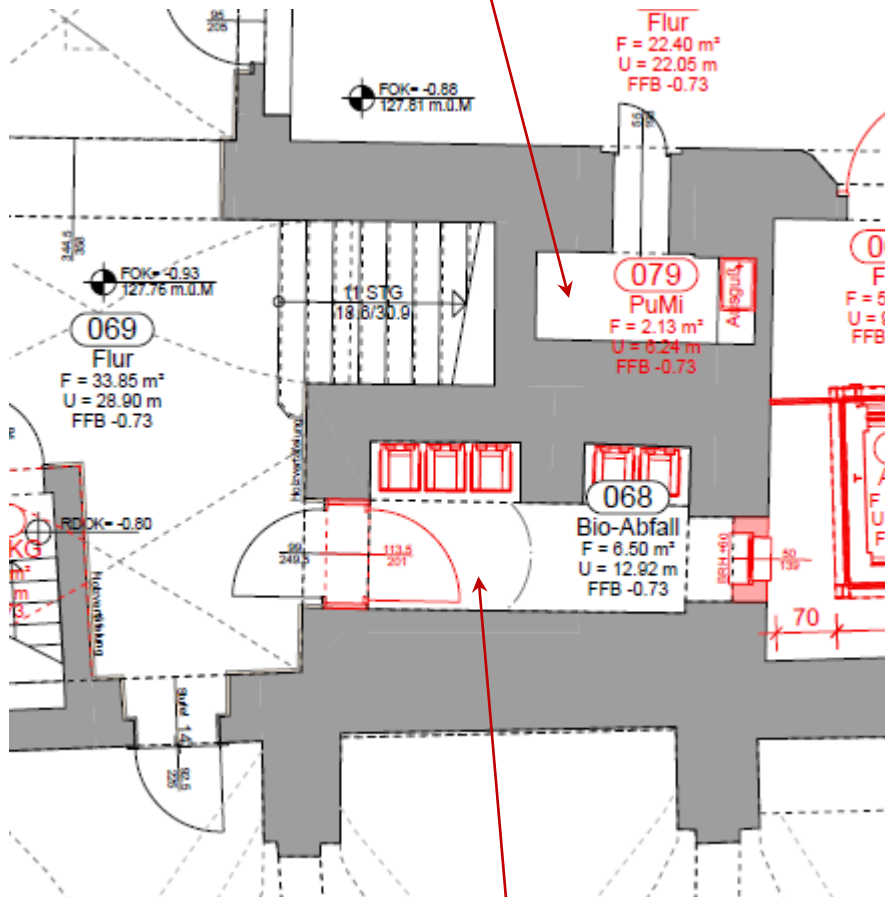
Abbruch Treppe 2. Rettungsweg

Abbruch kleinteiliger, verwinkelter Strukturen



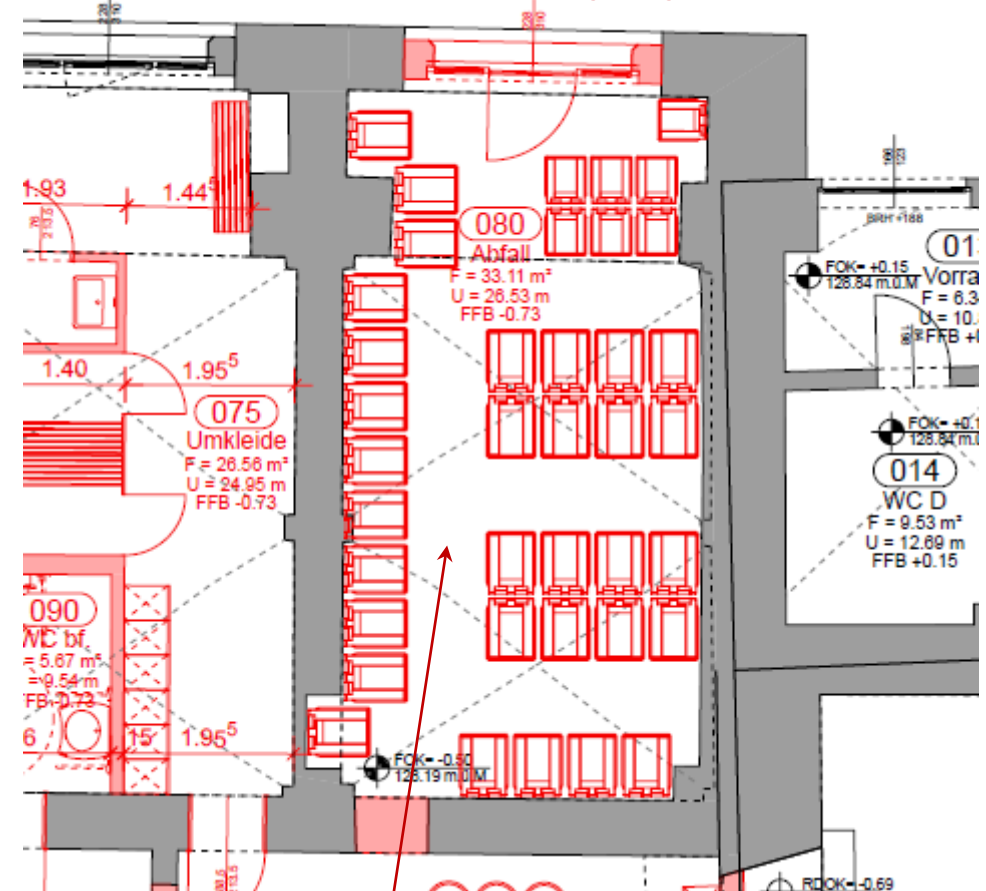


Zentral erreichbarer Putzmittelraum für Serviceleistungen



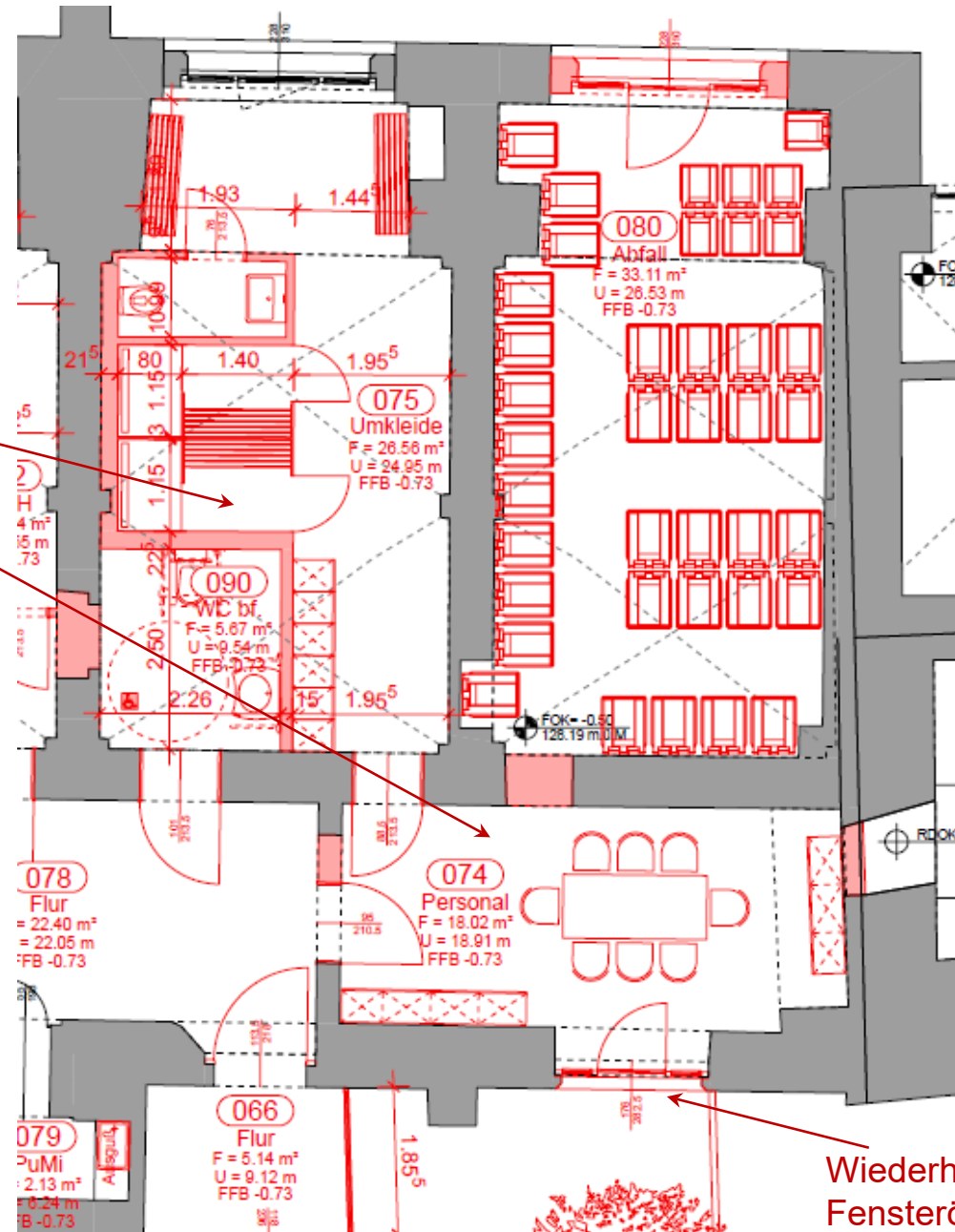
Separater Raum für Bio-Abfälle mit Hygieneschleuse und eigener Luftzufuhr

Rückbau Türen und Vermauerung, Wiederherstellung Bogenfenster



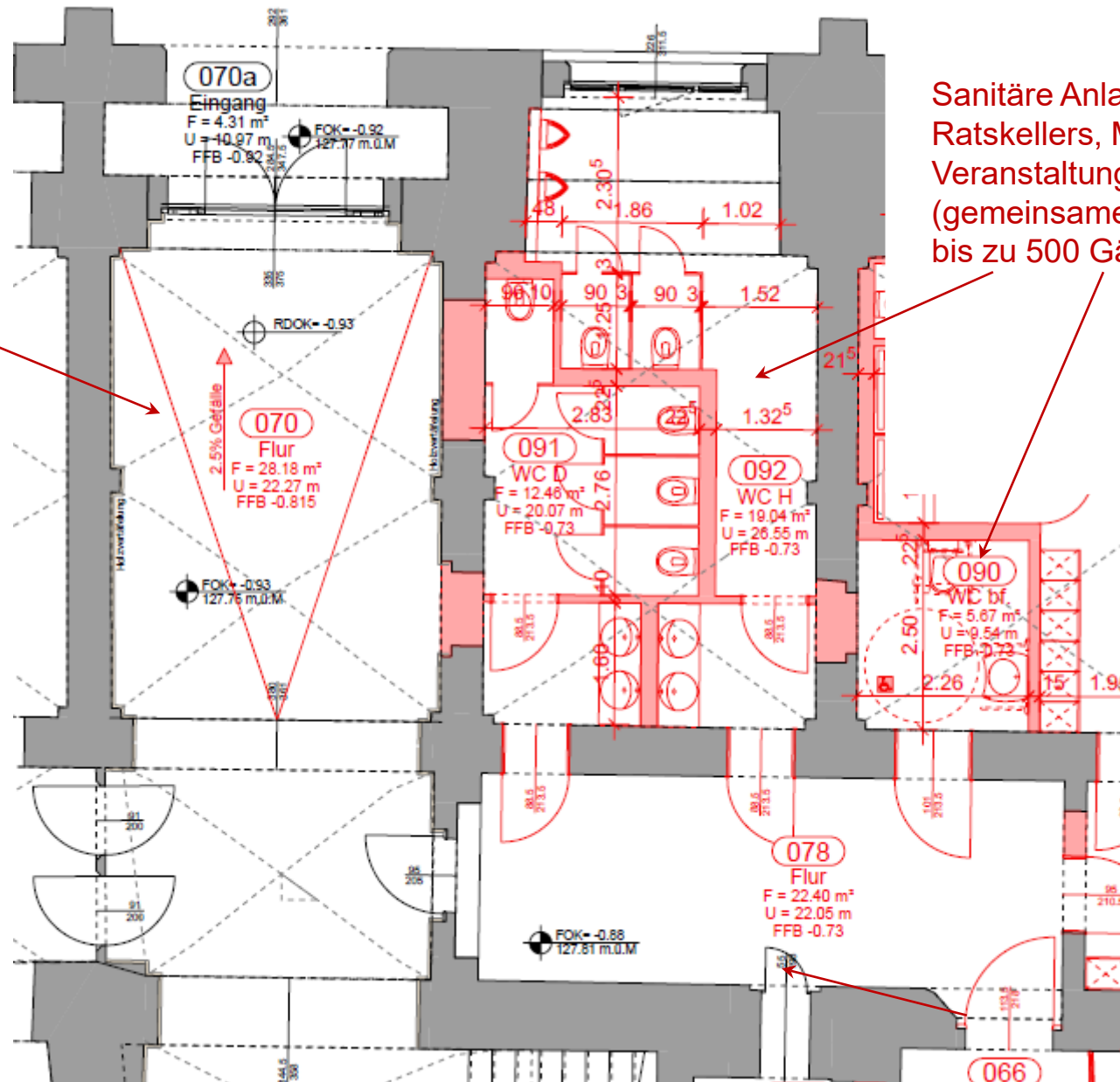
Neuer Abfallraum für Papier, Recycling und Restmüll. Bauliche Trennung von den Innenräumen, neuer, ebenerdiger Zugang vom Schuhhof für leichteres Aus- und Einbringen der Tonnen.

Neuer Aufenthaltsraum mit
angrenzendem Umkleideraum
für die Beschäftigten des
Ratskellers

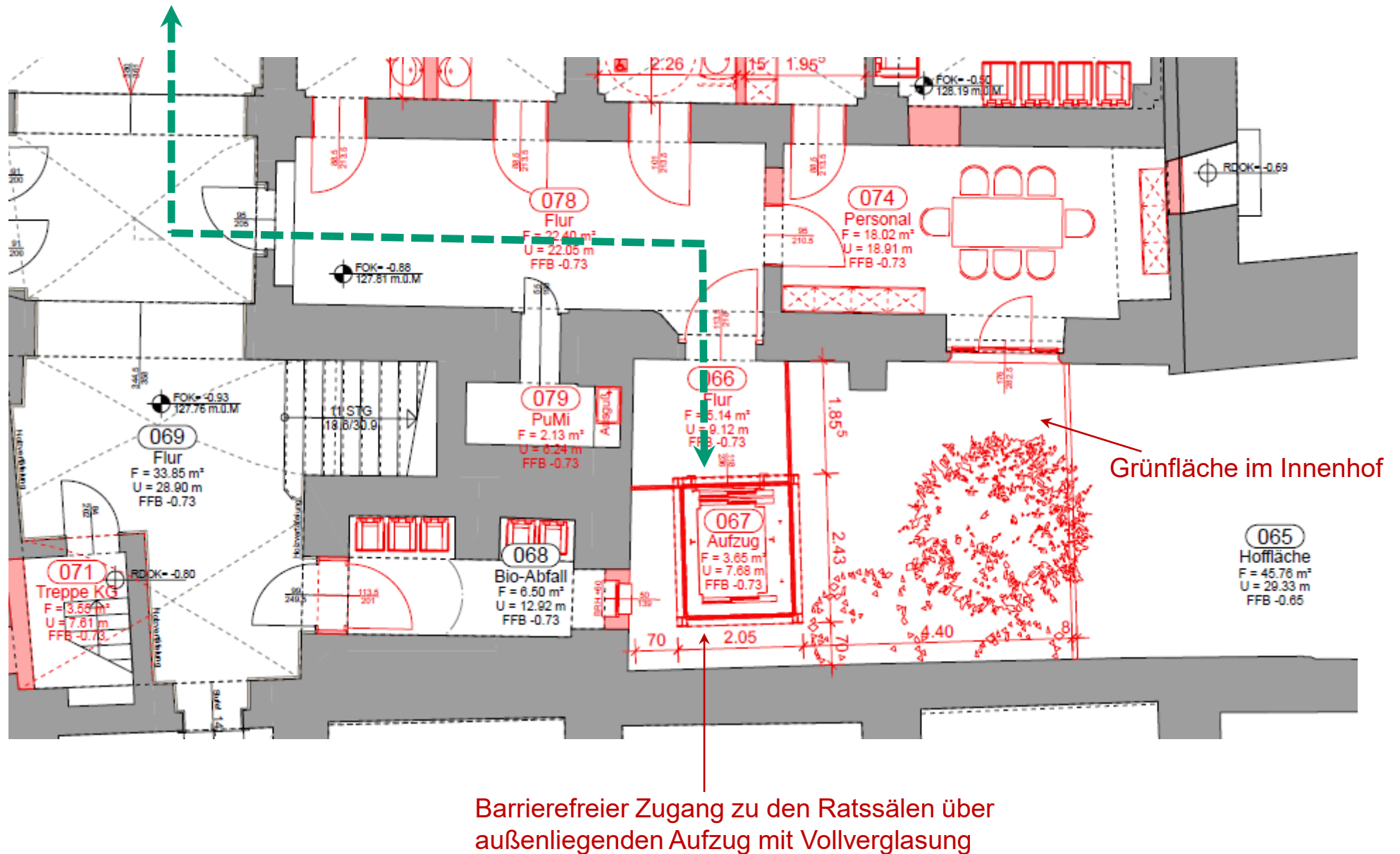


Wiederherstellung historischer
Fensteröffnung

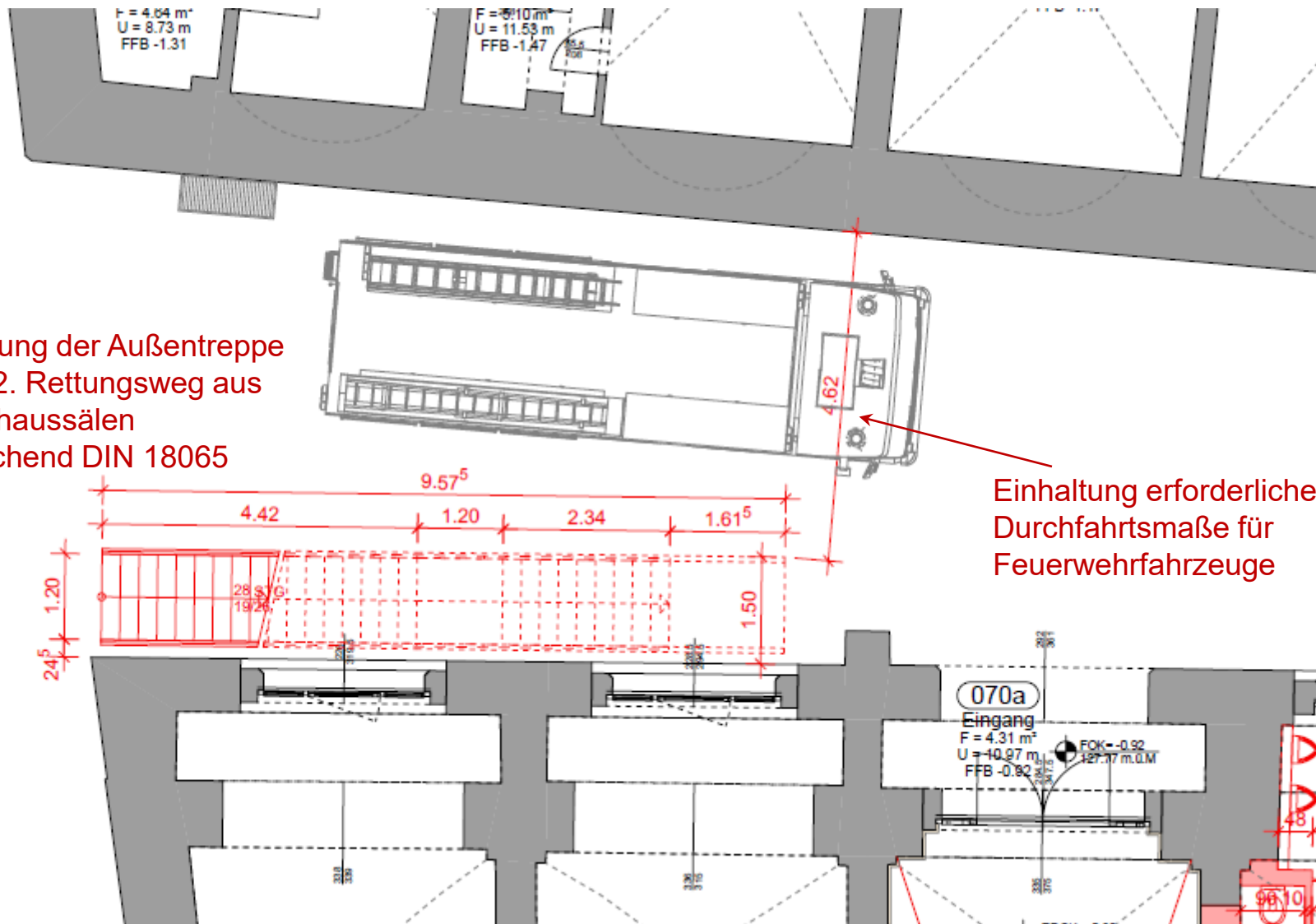
Barrierefreier Zugang durch Schaffung eines Gefällebodens im Eingangsbereich



Sanitäre Anlagen für die Gäste des Ratskellers, Mitnutzung bei Veranstaltungen in den Rathaussälen (gemeinsame Toilettenkapazität für bis zu 500 Gäste)

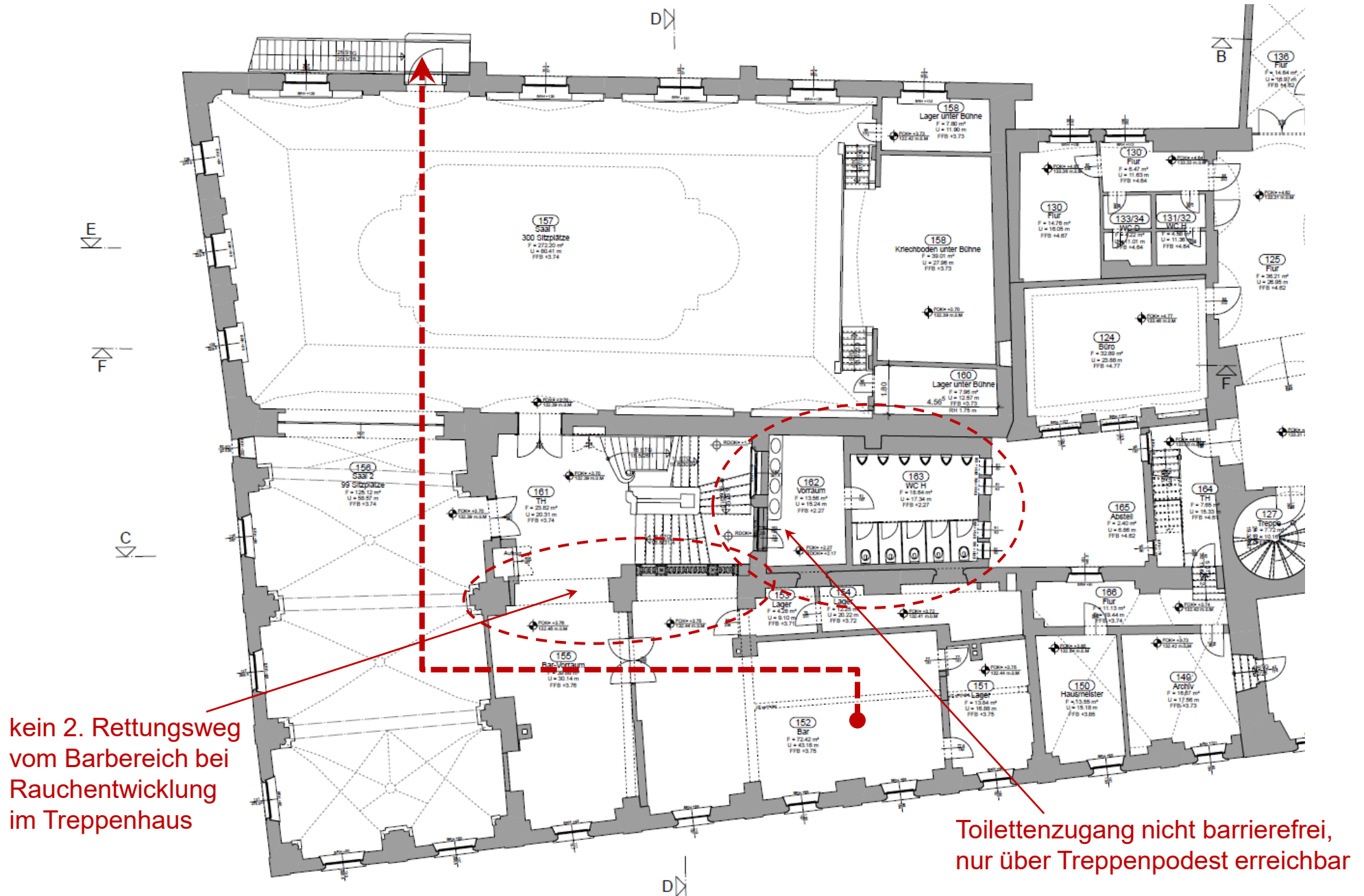


Erneuerung der Außentreppe
für den 2. Rettungsweg aus
den Rathaussälen
entsprechend DIN 18065



Einhaltung erforderlicher
Durchfahrtsmaße für
Feuerwehrfahrzeuge







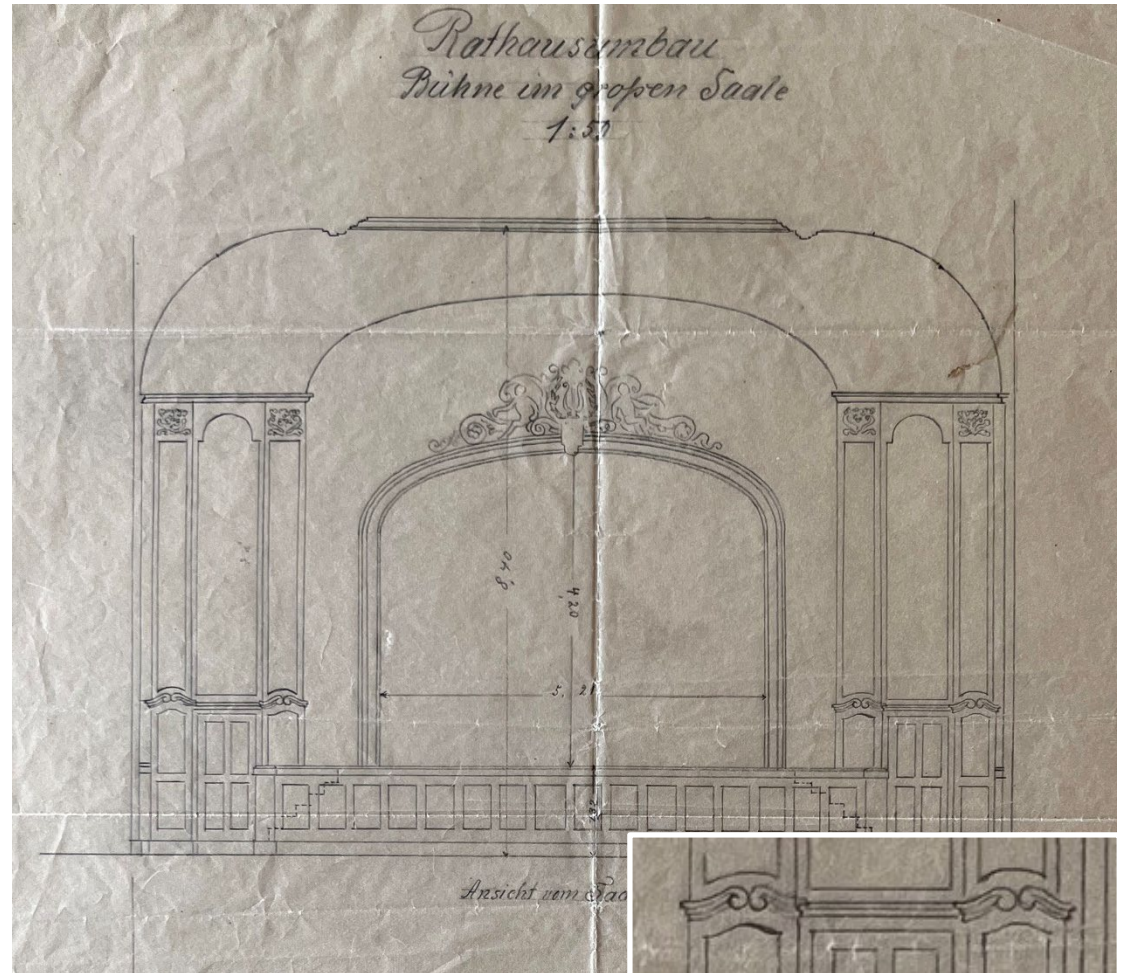
Saal 1



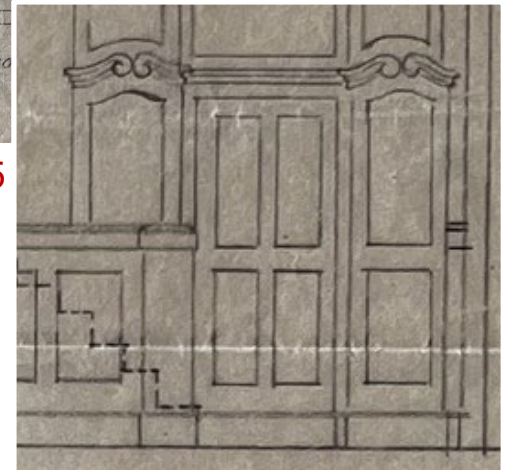
Saal 2

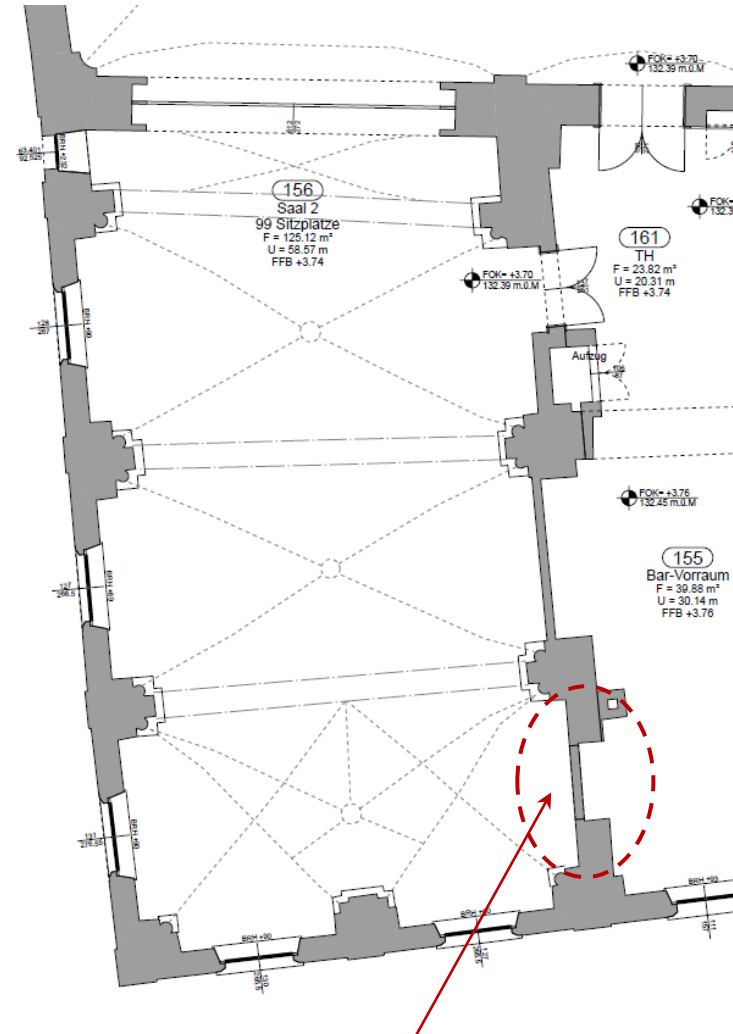


Holzvertäfelung aus
Furnierplatten (um 1980)



Holzvertäfelung im Entwurf von 1915



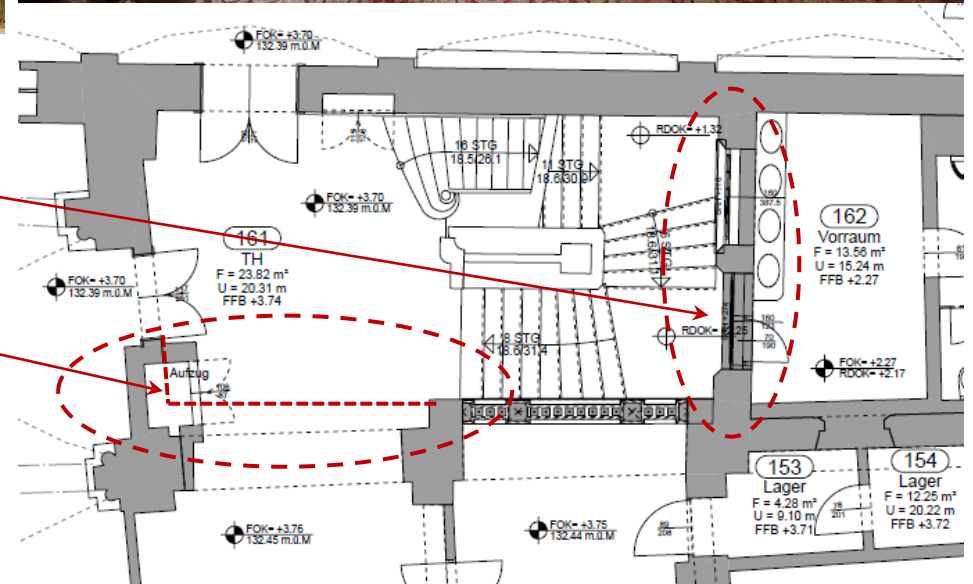


Zugesetzte Türöffnung zum Saal 2 kann für 2. Rettungsweg geöffnet werden



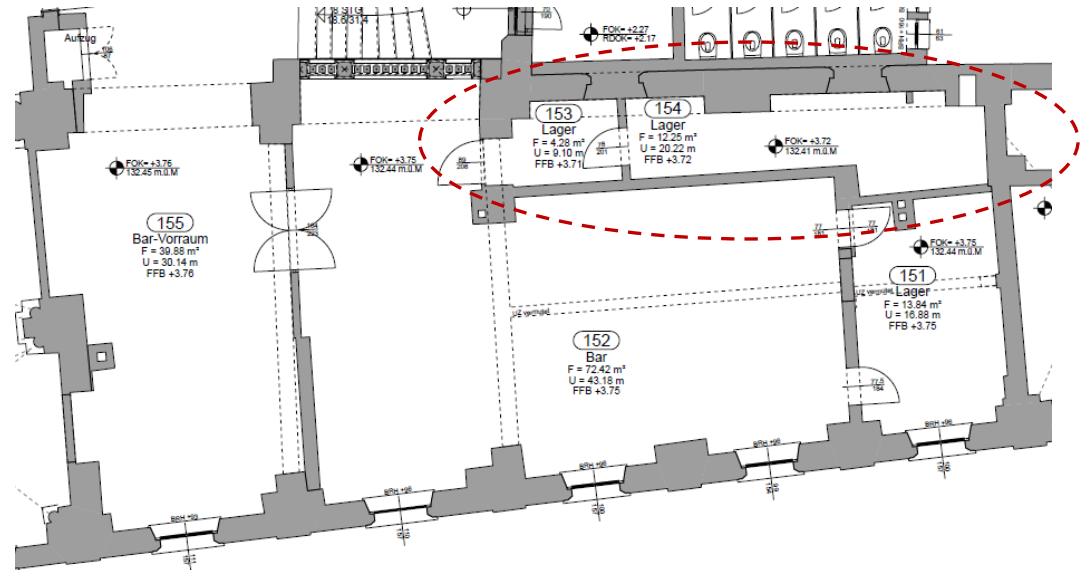
Historische Treppenhause Fenster wurden teilweise von außen vermauert, teilweise komplett ausgebaut für den Zugang zum WC, Treppenhaus wirkt dunkel und geschlossen.

Erheblicher Eingriff durch Einbau eines Speisenaufzugs in die ursprünglich klar abgegrenzte Raumgestaltung, besonders signifikanter Bruch am Übergang zur umlaufenden Stuckdecke.

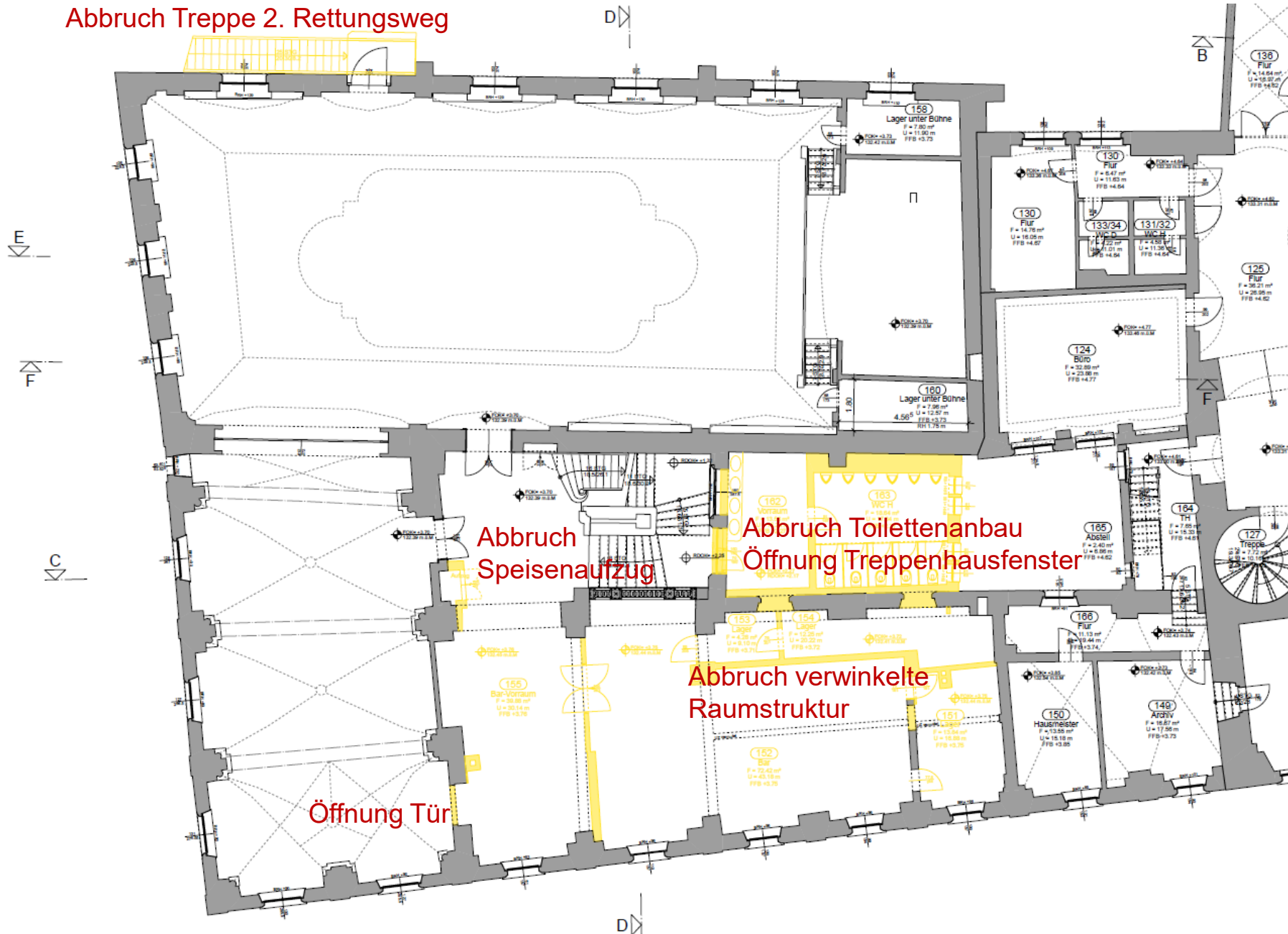




Großzügiger Barbereich im
Chick der 1980er Jahre,
zugehörige Lagerräume sind
verwinkelt und viel zu schmal,
daher kaum sinnvoll nutzbar.

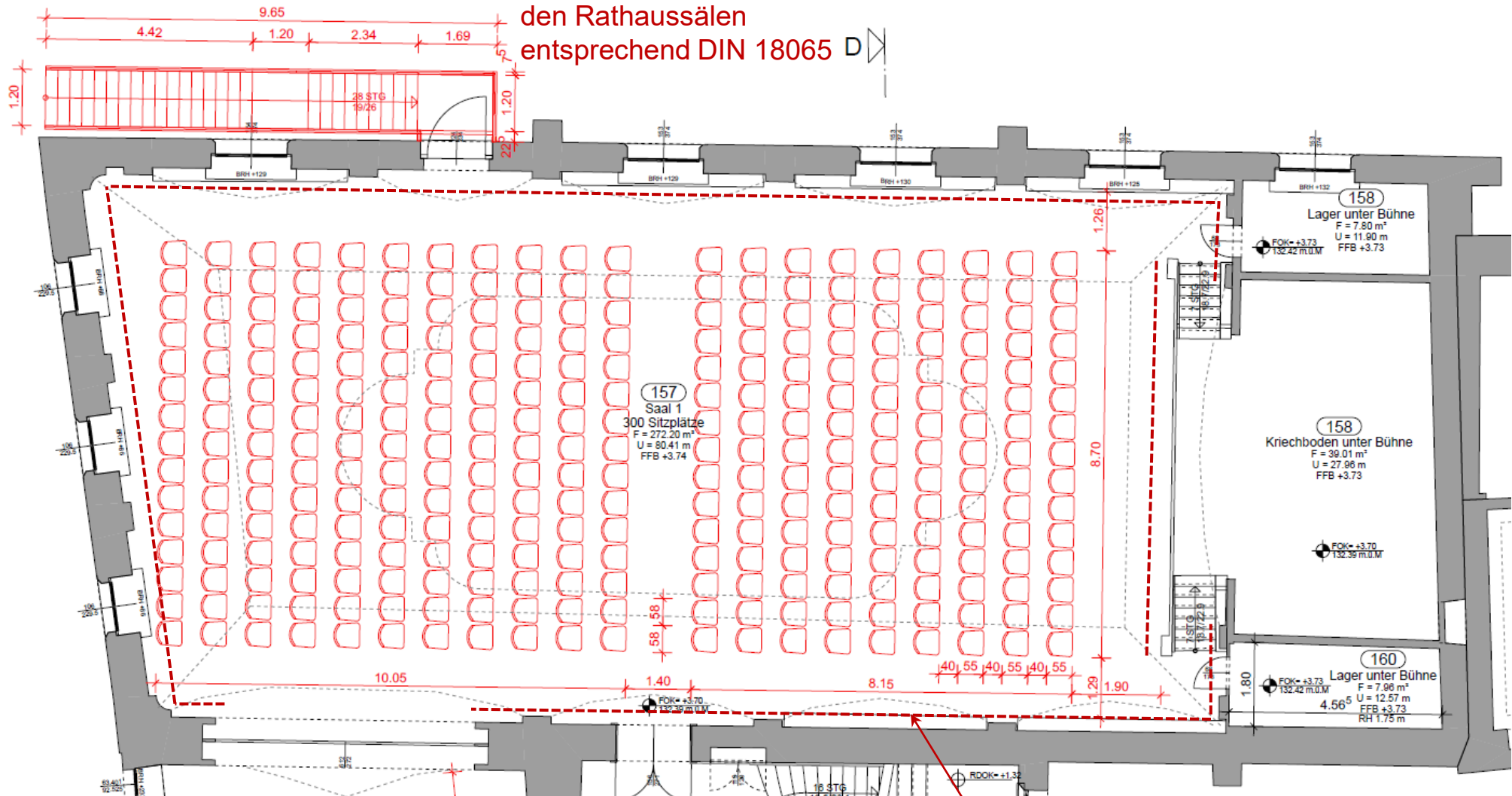


Abbruch Treppe 2. Rettungsweg

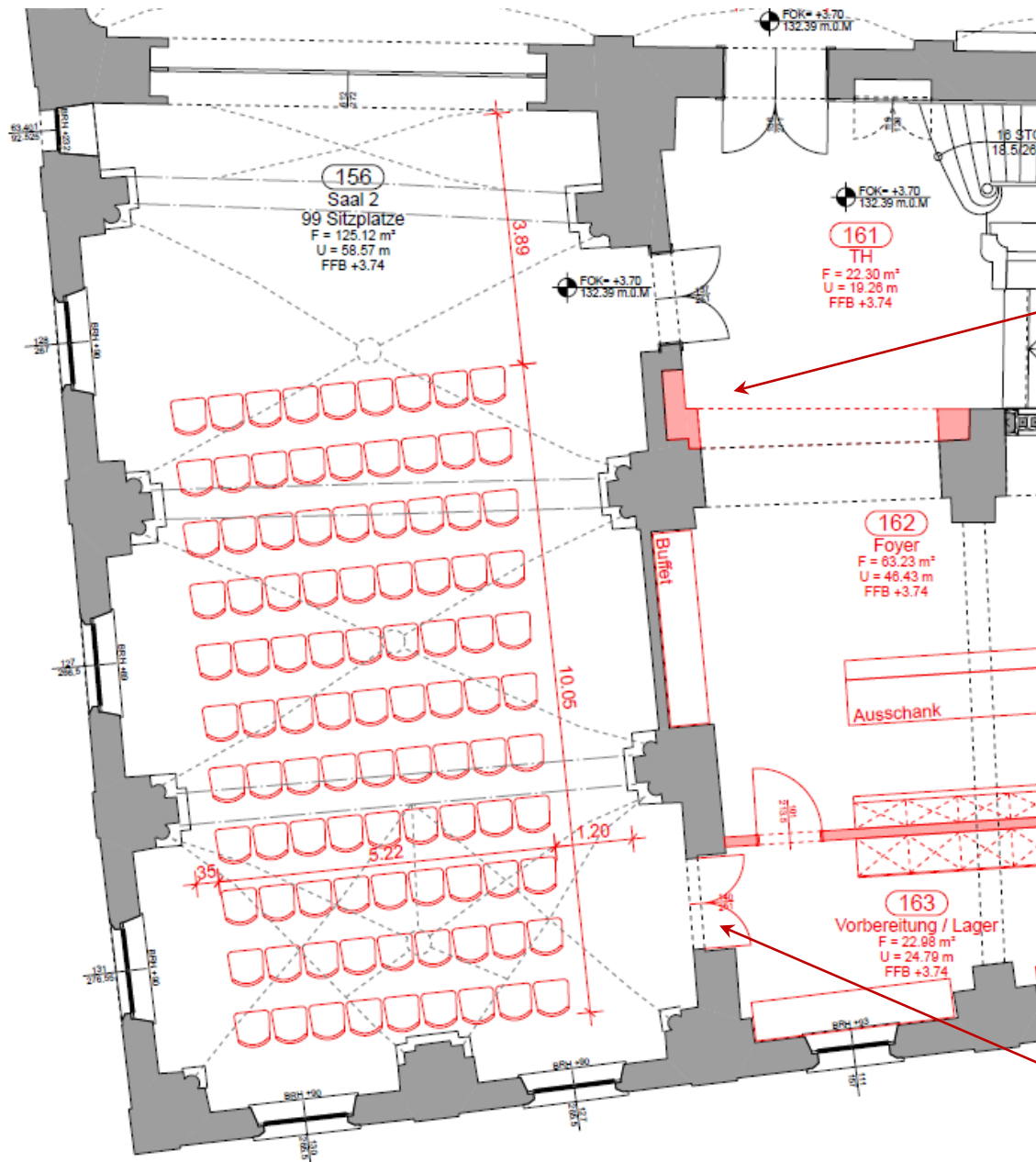




Erneuerung der Außentreppe
für den 2. Rettungsweg aus
den Rathaussälen
entsprechend DIN 18065 D



Wiederherstellung der Holzvertäfelung
nach historischem Vorbild



Rückbau Speisenaufzug und
Wiederherstellung historischer
Raumgestaltung

